

## Kaninchenrettung 2

Auf engstem Raum mussten acht ausgewachsene und acht kleine Kaninchen ihr Dasein fristen.

Sie waren nicht ausreichend versorgt, hatten Bisswunden und viel zu lange Krallen. Es lebten männliche sowie weibliche Tiere unkastriert zusammen. Ein Baby lag tot im Stall.

Dieser stand völlig ungeschützt in der Sonne.

Als der Tierschutzverein die an den Besitzer gestellten Auflagen kontrollieren wollte, war die Hälfte der Tiere verschwunden. Angeblich an Bekannte verschenkt.

Die restlichen Tiere kamen zunächst in die Obhut von Fachleuten, die sich mit der Haltung und Pflege dieser Tiere auskennen. Dort werden sie für die nächste Zeit versorgt und gepflegt, bis sich sich erholt haben.

Auch dort waren wieder Kinder für die Versorgung der Tiere zuständig.

### **Tiere sind kein Spielzeug!**

Es ist schön, wenn Kinder mit Tieren aufwachsen, aber mit deren Versorgung sind sie meist überfordert und verlieren schnell das Interesse. Mit dieser Problematik muss sich der Tierschutzverein täglich auseinandersetzen. Ob Kaninchen, Hamster oder Meerschweinchen, auch Hunde und Katzen, sie werden oft als „Spielzeug“ für die Kinder angeschafft und dann in das Tierheim abgeschoben.

